



Hasseler

Blärdche

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 398

Donnerstag, 1. Februar 2018

18. Jahrgang

Ha-Fa-Zu 2018

närrisches Treiben

**ab 16.11 Uhr:
Umzug**

**auf dem
Marktplatz
Hassel**

- Musik
- Gaudi
- Getränkestände



13. Februar

Närrischer Veranstaltungskalender

(Termine soweit sie der Redaktion vorliegen)

Rathaussturm am Fetten Donnerstag

HASSEL, 08.2.2018 . Am Fetten Donnerstag wollen die Hasseler Frauen wieder die Regentschaft im Rathaus übernehmen. Um 10.11 Uhr wird die geballte Hasseler Weiblichkeit Ortsvorsteher Markus Hauck und seinem Gefolge zeigen, wer der wahre „Herr“ im Haus ist. Kann der Ortsvorsteher in diesem Jahr den Rathausschlüssel weiterhin behalten oder muss er sich der „Übermacht“ der Frauen beugen? Dies wird sich zeigen. Sollten die Frauen in diesem Jahr nur wenig Unterstützung haben, bleibt das Rathaus weiter in männlicher Hand.

Die Frauen wünschen sich jedenfalls mächtig viel Unterstützung von den Hasseler Narren. Dort gibt es nach dem Narrensturm einen Umtrunk mit frischen Brezeln.

- wir -

Rathaussturm St. Ingbert

ST. INGBERT, 10.02.2018 . Am Fastnachtssamstag findet um 16.11 Uhr der traditionelle Rathaussturm in St. Ingbert statt. Angeführt von dem Fanfarenzug NKV Elversberg werden verschiedene St. Ingberter Karnevalsvereine und gutgelaunte Narren zum Rathaus ziehen. Ihr Ziel ist es, von Oberbürgermeister Hans Wagner den Schlüssel zum Rathaus zu erobern und somit symbolisch die Macht in der Stadt zu übernehmen.

An der Seite von Hans Wagner werden Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Ratsmitglieder versuchen, die Narren von ihrem Vorhaben abzubringen und das Rathaus tapfer verteidigen. Ein kurzweiliger Schlagabtausch zwischen den Kontrahenten entscheidet schließlich über Sieg oder Niederlage. Die Erfahrung lehrt allerdings, dass die Narren deutlich in der Überzahl sein werden und dem Oberbürgermeister wohl die Herrschaft über die Stadt entreißen werden.



Im Anschluss an die Rathausstürmung ist bei freiem Eintritt närrisches Treiben in der Stadthalle angesagt. Die Gardemädchen der St. Ingberter Karnevalsvereine zeigen in verschiedenen Darbietungen ihr Können. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Getränken zu Preisen „wie früher“ und kleinen Snacks.

- wir / Fotos: D. Wirth -

Rathaussturm Rohrbach

ROHRBACH, 08.02.2018 . Am Fetten Donnerstag findet ab 10.45 Uhr ein kleiner Umzug statt. Aufstellung ist vor dem alten Rathaus in der Bahnhofstraße, ab 11.11 Uhr kleiner Umtrunk. Anschließend Abmarsch über die Bahnhofstraße, Eckstraße, Überquerung der Oberen Kaiserstraße in die Straße Hinter den Gärten, Abschluss ca. 12.30 Uhr auf dem Parkplatz vor der Rohrbachhalle.

Maulesele stürmen Rathaus

OBERWÜRZBACH, 10.02.2018 . Am Fastnachts-samstag wollen auch die Maulesele in Oberwürzbach ihr ehemaliges Bürgermeisteramt um 11.11 Uhr stürmen. Während dieser Veranstaltung ist die Hauptstraße nach der Einmündung in die Steckentalstraße aus Richtung St. Ingbert und circa 50 m vor der Ortsverwaltungsstelle aus Richtung Rittersmühle voll gesperrt. Der Durchgangsverkehr wird über die Friedhofstraße aus beiden Fahrtrichtungen umgeleitet.

Nach dem Rathaussturm geht es in der Unterkirche mit Schlorum weiter.

Närrisches Treiben in Hassel

Stammtisch mit Heringssessen

HASSEL, 04.02.2018 . Der Obst- und Gartenbauverein Hassel lädt am kommenden Sonntag ab 10.30 Uhr zum Stammtisch mit Heringssessen nach Hausfrauenart in sein Gartenhaus in der St. Ingberter Straße ein. Der Gartenbauverein freut sich aufs Kommen von Mitgliedern sowie auch Nichtmitgliedern.

Anmeldung für die Heringe:

Siegbert Unbehend: ☎ 52888 oder ☎ 0157/81062726, Klaus Mielchen: ☎ 06894/5826540 oder 6768

AWO feiert im Wasserwerk

HASSEL, 08.2.2018 . Im Rahmen des Kaffeennachmittags findet am Fetten Donnerstag in der Hasseler AWO-Begegnungsstätte ab 15.11 Uhr ein lustiges Faschingstreiben statt. Es sind wieder einige närrische Überraschungen vorgesehen. Für Speis' und Trank ist wie immer bestens gesorgt.

KCH-Kindermaskenball

HASSEL, 10.2.2018 . Um 15.11 Uhr startet der KCH in der Alten Schulturnhalle einen Kindermaskenball.

Fastnachtsausklang der Gartenbauer

HASSEL, 13.2.2018 . Zum närrischen Fastnachtsausklang lädt der Obst- und Gartenbauverein nach dem Ha-Fa-Zu ab 16.30 Uhr in sein Gartenhaus in der St. Ingberter Straße ein. Für närrische Unterhaltung, sowie Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Fastnachtsumzüge in St. Ingbert

ST. INGBERT, 11.02.2018. Am Fastnachtssonntag findet in St. Ingbert wieder der traditionelle "Faase-nachtsumzug" statt. Beginn der Veranstaltung ist um 14.11 Uhr in der Kaiserstraße in Höhe des Innovationsparks. Der Lindwurm schlängelt sich dann über die Kaiserstraße durch die Fußgängerzone bis an Wendling's Eck.

Es nehmen wieder zahlreiche Gruppen und Wagen teil. Für musikalische Unterhaltung sorgen Kapellen. Auch in diesem Jahr werden wieder der originellste Wagen und Fußgruppe von einer unabhängigen Jury prämiert. Bei gutem Wetter werden wieder ca. 30.000 Besucher in der Innenstadt von St. Ingbert erwartet. An der Umzugsstrecke sorgen DJ's für Unterhaltung. Nach dem Umzug, der gegen 16 Uhr endet, geht es dann in der Innenstadt, närrisch weiter.

Wie schon seit mehreren Jahren wird der MGV „Frohsinn“ mit den „Frohsinn-Krätzjern“ vor der Alten Kirche ab 13.11 Uhr mit echter saarländischer Straßenfastnacht unterhalten. Dort wird der Verein auch wieder seinen Getränkestand und eine Rostwurstbude aufschlagen. Nach dem Umzug geht es dann vor der Engelbertskirche und den Gaststätten närrisch weiter.

Polizei, THW und die Feuerwehr sorgen für Ordnung vor und während des Umzuges, das DRK übernimmt den Sanitätsdienst. Organisatoren des Faschings-

HEINRICH Immobilien

Dipl. BW (FH) Immobilienwirt Oskar Heinrich
Alte Bahnhofstraße 2, 66386 St. Ingbert
heinrich.my-next-home.de
Tel. 06894/9557332 oder 0176/24097075

Für vorgemerkt Kunden ständig gesucht: EFH, MFH, ETW, Grundstücke in allen Preisklassen!

umzuges in St. Ingbert sind in diesem Jahr Stadtmarketing und die Stadt St. Ingbert.

- wir -

Umzüge in Rentsch und Oberwürzbach

Am Rosenmontag starten die Narren in Rentsch um 14.11 Uhr ihren närrischen Umzug in der Unteren Kaiserstraße. Die Aufstellung der Fahrzeuge und Fußgruppen ist bereits ab 13 Uhr im Rentscher Weg.

Auch in Oberwürzbach findet am Rosenmontag ab 15.11 Uhr wieder ein Umzug in der Hauptstraße statt.

- wir -

Öffnungszeiten Rathaus über die Faschingstage

ST. INGBERT, 08. + 12.02.2018. Am Fetten Donnerstag ist das Rathaus ab 12 Uhr für den Publikumsverkehr geschlossen. Der Wertstoffhof und die Stadtbücherei sind von der Schließung nicht betroffen.

Am Rosenmontag, 12. Februar, bleiben das Rathaus und die Außenstellen geschlossen.

- wir -

KCH startet Kappensitzung

HASSEL, 03.02.2018. Für die Kappensitzung am Samstag, 3. Februar hat Sitzungspräsident Rudolf Anstadt wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Pünktlich um 19.11 Uhr beginnt die diesjährige Sitzung mit viel Tamtam. Neben Büttenrednern, die die Lachmuskel der Gäste strapazieren werden, sorgen die Garde- und Showtänze der einzelnen Garden und Mariechen für einen Augenschmaus. Jens Wagner wird auch in diesem Jahr den Saal mit Unterhaltungsmusik zum Beben bringen. Ein optisches Highlight werden mit Sicherheit die Damen des Magic X-treme Cheersport 1994 darstellen. Sie haben zahlreiche erste und zweite Plätze bei verschiedenen Meisterschaften, u. a. bei der German Cheermasters, abgeräumt. Und, um nicht zuviel zu verraten, das närrische Volk wird mit hohem Besuch beeindruckt! Lassen Sie sich überraschen und besuchen die Kappensitzung des KCH am kommenden Samstag!

- uw -

Neuer Ha-Fa-Zu-Pin

Serie wird mit drei Linden und Schulhaus fortgesetzt

HASSEL 01.2018. Auch in diesem Jahr hat man sich in Hassel wieder für einen Pin zum Ha-Fa-Zu entschieden. Dies ist der fünfte Pin in der Serie mit Hasseler markanten Gebäuden oder Brunnen. In diesem Jahr ist der närrische Hasseler Kuckuck auf den vor Jahrzehnten gefällten drei Linden in der Dorfmitte und dem im Februar 1945 durch Bombentreffer zerstörte Schulhaus gelandet. Die Umsetzung besorgte nach einer Idee von Dieter Wirth auch diesmal wieder vortrefflich die Rohrbacher Firma Kayser-Zinn. Organisationsleiter Albert Zitt hat dort 500 Stück geordert, die ganz schnell – nicht nur bei den Fastnachtsnarren – ihre Abnehmer finden werden. Der Verkaufspreis beträgt wieder 2,50 Euro!

Wie schon in den Jahren zuvor wird mit dem Verkaufserlös die Finanzierung des Ha-Fa-Zuges unter-

stützt. Jeder Fastnachter sollte mit dem Kauf des gelungenen Pins seine Unterstützung zeigen. Der Pin ist bei der Ortsverwaltungsstelle Hassel, Schreibwaren-Toto-Lotto Katja Berger, Café am Markt, Bäckerei Rudolf Anstadt, in der Albert Zitt und an der Infotheke im Rathaus St. Ingbert erhältlich.

Weitere Informationen oder Bestellungen erteilt Albert Zitt:

azitt@t-online.de

0172/6807008



- wir / Foto: D. Wirth

Notrufe

Feuerwehr	112
Polizei	110
Notarzt / Rettungsleitstelle	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert	06894/108-0
Gift-Notruf	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft)	06894/9552-400

Ärzte

Den Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der bundeseinheitlichen Rufnummer:

116 117

Die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag, Mo, Di, Do von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mi von 13.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Fr von 13.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen (bis zum nächsten Wochentag) rund um die Uhr

Kurzfristige Änderungen bei den Notdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Augenarzt

Sa./So., 3./4.2.:	Gem.Praxis Dr. Weiner & Koll. Homburg, Talstraße 26 ☎ 06841/5033 o. 0160-3053451
Sa./So., 10./11.2.:	Dr. Ingo Meurer Dudweiler, Trierer Straße 12 ☎ 06897/75075

HNO-Arzt

Sa./So., 3./4.2.:	Dr. Julia Lohmann Saarbrücken, Mainzer Straße 135 ☎ 0681/648884
Sa./So., 10./11.2.:	Dr. Jean Alhomsi Saarbrücken, Bahnhofstraße 56 ☎ 0681/93875015

Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Alle Notdienstermine können ab sofort auch im Internet unter www.zahnaerzte-saarland.de gefunden werden.

Sa./So., 3./4.2.:	Dr. Thomas Walle Niederwürzbach, Kirkeler Str. 11 ☎ 06842/7033
-------------------	--

Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der Kinder- und Jugendärzte/innen
Marienhausklinik Kohlhof
☎ 06821/363 2002

Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 3./4.2.:	Tierarzt Dr. Burgard St. Ingbert, Purmannstraße 4 ☎ 06894/80505
-------------------	---

Sa./So., 10./11.2.: Tierarzt Scholz
St. Ingbert, Oststraße 74
☎ 06894/8950501

Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

Sa., 03.02.:	Apotheke Engel, Blieskastel, Bliesgaustraße 6, ☎ 06842/930516
So., 04.02.:	Rats-Apotheke, St. Ingbert, Kaiserstraße 37, ☎ 06894/4940
Sa., 10.02.:	Luitpold-Apotheke, St. Ingbert, Kaiserstraße 15, ☎ 06894/35522
So., 11.02.:	Rohrbach-Apotheke Rohrbach, Obere Kaiserstraße 128 ☎ 06894/52345
Mo, 12.02.:	Würzbach-Apotheke, Niederwürzbach, Kirkeler Straße 21 a, ☎ 06842/7499

Ortsverwaltung

Öffnungszeiten:

dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr
☎ 06894/51041, Fax 06894/956511
eMail: ovsthassel@st-ingbert.de

Sprechstunde Ortsvorsteher Markus Hauck:
Montags 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Schiedsmann Torsten Towae:
Nur nach Vereinbarung ☎ 0176/61678681

www.hassel-saar.de

Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag,
Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel,
☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709,
eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos
an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a.
wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.11.2016. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 399:
Mittwoch, 7.2.2018**



Prot. Kirchengemeinde Hassel

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte:

ab 12.00 Uhr: Mittagstisch 60+ Info und Anmeldung: Pfarramt (2 5609)

Speiseplan: *Nach jedem Essen wird ein leckerer Nachtisch serviert!*

31.1.: Hähnchengeschnetzeltes mit Gemüsereis

7.2.: Gefüllde mit Specksoße und Sauerkraut

14.2.: Eingelegte Heringe mit Pellkartoffeln

jeden Mittwoch in der ev. Begegnungsstätte:

Leitung: Jugendsekretär Markus Trick

15.15 – 16.15 Uhr: Kids Club (1. – 3. Klasse)

16.30 – 17.30 Uhr: Youngsters Club (4. – 6. Kl.)

jeden Donnerstag in der ev. Begegnungsstätte:

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe

jeden Freitag:

16.30 – 17.15 Uhr: Präparanden, Pfrin. E. Beck,
ev. Gemeindehaus Rohrbach

16.15 – 17.15 Uhr: Konfirmanden, Pfarrer A. Beck,
ev. Begegnungsstätte Hassel

Sonntag, 4. Februar 2018:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. A. Beck

Sonntag, 11. Februar 2018:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Prof. Blumbach

Montag, 12. Februar 2018:

14.30 Uhr: Seniorenkaffee in der evangelischen Begegnungsstätte



Katholisches Pfarramt Herz Jesu

Öffnungszeiten Pfarrbüro Hassel:

Mittwoch von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag, 2. Februar 2018:

8.00 Uhr Herz-Jesu-Amt

Samstag, 3. Februar 2018:

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Vorabendmesse, Vorstellung der Kommunionkinder

Sonntag, 4. Februar 2018:

11.00 Uhr: Krabbelkirche, Kita, Luisenstraße 18

Mittwoch, 7. Februar 2018:

18.00 Uhr: Amt

Samstag, 10. Februar 2018:

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 14. Februar 2018:

18.00 Uhr: Erteilung des Aschenkreuzes

Fastenessen

HASSEL, 25.2.2018 . Das diesjährige Fastenessen findet am Sonntag, 25. Februar in der Unterkirche statt. Es wird wieder eine deftige Gemüsesuppe mit Rindfleischeinlage und Brötchen sowie selbstgebackener Kuchen angeboten. Es wird um eine Spende gebeten, die jeder nach eigenem Ermessen bestimmen kann. In der Kirche werden ab 10. Februar an beiden Ausgängen Teilnehmerlisten ausgelegt, in die Sie sich bitte eintragen, damit man besser disponieren kann. Der Erlös wird wieder Sr. Hildegard in Angola kommen.

- Ilse Weinmann -

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von unserem lieben Verstorbenen

Achim Schumacher

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank an Pfarrer Arno Vogt und den katholischen Kirchenchor für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

*Ute Schumacher
mit Franziska und Moritz
Erika und Hans Schumacher*

Hassel, im November 2017

Danke

sagen wir allen, die sich beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Brigitte Lehmann

in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und sie mit Worten, Blumen und Geldzuwendungen ehrten.

Unser besonderer Dank gilt dem evangelischen Kirchenchor und dem Gesangverein 1881 Hassel sowie Herrn Pfarrer Alexander Beck für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Urban Lehmann
Michael und Birgit Lehmann

Hassel, im Januar 2018

Markus Derschang mit Bundesverdienstmedaille ausgezeichnet

Für Engagement in der Kommunalpolitik und Vereinswesen geehrt

HASSEL, 20.12.2017. „Alles Große in dieser Welt geschieht nur, weil jemand mehr tut als er muss“. Mit diesem Zitat von Hermann Gmeiner, dem Gründer der SOS-Kinderdörfer, eröffnete Staatssekretär Prof. Dr. Ulli Meyer seine Laudatio zur Verleihung der Bundesverdienstmedaille an Markus Derschang. Über der Ordensverleihung hätte auch das Zitat des ehemaligen US-Präsidenten John F. Kennedy stehen können, „Frage nicht was dein Land für dich tun kann, sondern was du für dein Land tun kannst!“. Hier wurde jemand geehrt, der in über zwei Jahrzehnten große Spuren in seinem Heimatort Hassel hinterlassen hat! Deshalb waren auch zahlreiche Weggefährten in den Sitzungssaal des Rathauses Hassel gekommen, wo nicht alle einen Sitzplatz fanden.

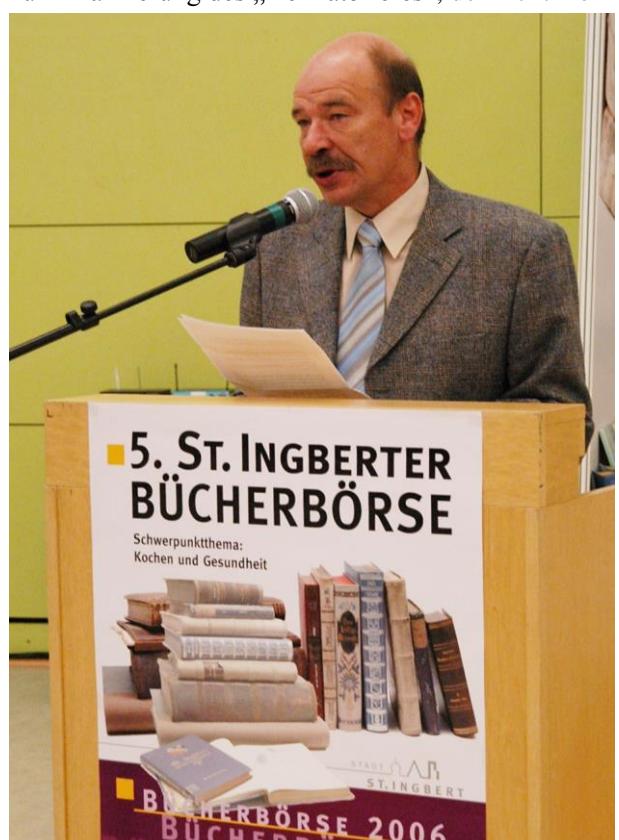


1994 wurde Derschang überraschend erstmals zum neuen Hasseler Ortsvorsteher gewählt. Er hatte den Stimmenanteil der CDU von 32,5% auf 51,8% gesteigert. Bei den nächsten Wahlen konnte er dieses Ergebnis sogar noch auf 56% (1999) und 68,2% (2004) steigern. Damit hatte er die jahrzehntelange Vormachtstellung der SPD gebrochen. Zwanzig Jahre lang hat er dann dieses Amt zum Wohle der Hasseler Bevölkerung ausgeübt. In dieser Zeit hat er viele Initiativen verwirklicht. In seiner Dankesrede hat Markus Derschang nicht vergessen, all denen zu danken, die gemeinsam mit ihm die zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen umgesetzt haben. So erinnerte er u. a. an den langen Kampf für Lärmschutzmaßnahmen an der Autobahn A 6 (2005 - 2012), die Erschließung der Baugebiete „Auf der Heide“ (2005) und „Hinter der Kirche“ (2012), die Errichtung und Erneuerung von Spiel- und Sportplätzen. Ein besonderes Anliegen war ihm der Erhalt des Schulstandortes Hassel.

In den schweren Zeiten der Sportgemeinde (SG) engagierte er sich für 11 Jahre lang als Vorsitzender der SG und hat damit den Traditionsverein erhalten

und sich für weiteres Wachsen eingesetzt. Sein Engagement hat auch weitere Spuren in der Vereinswelt hinterlassen. So war er während seiner Amtszeit als Ortsvorsteher auch der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Hasseler Vereine. Diese Doppelfunktion wirkte sich natürlich positiv bei den zahlreichen Veranstaltung aus. Hier sind die Durchführung des Hasseler Dorffestes, des Weihnachtsmarktes, Kunstausstellungen (Jakob Schwarz, Christine Schönsiegel, Heinz Lindinger) oder Musik- und Kabarettveranstaltungen (Chorwurm, Detlev Schönauer) zu nennen. 2002 wurde nach 9 Jahren erstmals wieder der Ha-Fa-Zu durchgeführt, der sich bis heute in der Bevölkerung großer Beliebtheit erfreut.

Was nicht erreicht wurde war die Herausgabe einer umfassenden Hasseler Dorfchronik. Dafür initiierte er 2001 die Herausgabe des Bildbandes „Meer Haasler“ von Günter Kemmer. Der Verkauf diente zur Finanzierung des „Heimatbriefes“, der nicht mehr



aus städtischen Haushaltssmitteln finanziert werden konnte. 2001 stand auch das „Mitteilungsblatt für Hassel“ vor dem Aus. Mit dem ortsansässigen Verleger und Redakteur Dieter Wirth – der mit ihm bereits für den „Hasseler Heimatbrief“ verantwortlich zeichnete – fand Derschang einen neuen Verleger, der das „Hasseler Blädche“ bis heute an alle Haushalte kostenlos verteilt. Diese Zusammenarbeit wurde auch bei der „St. Ingberter Bücherbörse“ sechs Mal erfolgreich fortgesetzt.



In den Jahren von 2007 bis 2014 war Derschang neben seiner Funktion als Ortsvorsteher auch noch Mitglied im Stadtrat von St. Ingbert und ab 2009 Beigeordneter der Stadt. Als Beigeordneter wurden ihm die Geschäftszweige Vereine, Sport und Städtepartnerschaft übertragen. Zudem hatte er die Koordinierungsaufgaben in der Hauptverwaltung und die Aufgabe als Bürgerbeauftragter übernommen.



Verhaftungen kannte er in seinem Beruf auch. Hier traf es ihn beim Rathaussturm selbst.

Dieses große ehrenamtliche Engagement in Kommunalpolitik und Vereinswesen, das über das gewöhnliche Maß hinausging, fand nun mit der Verleihung der Bundesverdienstmedaille eine Würdi-

gung. In der Ansprache von Staatssekretär Meyer wurde deutlich, hier wurde ein Mann vom Bundespräsidenten ausgezeichnet, der sich um die Menschen und den Ort gekümmert hat. „Sie, Herr Derschang, waren“, so Meyer, „vielfach Anreger, Motor, Kümmerer und „Schaffer“ und haben sich durch Ihre Bereitschaft zum Dialog und Ihre Kompetenz allgemeiner Wertschätzung erfreut. Sie haben in unterschiedlichen Bereichen entscheidend dazu beigetragen, dass auch der Gemeinschaftssinn in der Kommunalpolitik und die Fürsorge in den Vereinen gestärkt worden ist. Sie haben aufgezeigt, dass Mitmenschlichkeit und Bürgersinn in unserer Gesellschaft nach wie vor lebendig sind.“

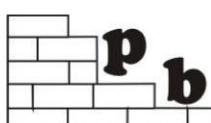
- wir / Fotos: D. Wirth -



Auch Promis konnte Ortsvorsteher Derschang in Hassel begrüßen. Ministerpräsident Peter Müller fand Gefallen am alten Brauchtum des Hammeltanzes beim Dorffest.

- Neu- und Umbau
- Sanierungsarbeiten
- Pflasterarbeiten

Seit 1896
Bauunternehmung
Peter Brengel GmbH
Auf der Heide 37
66386 St. Ingbert-Hassel



☎ 06894/580708
 ☎ 06894/570944
 ☎ 0171/7796170

Der ABBS informiert:

ST. INGBERT . Ausschließlich St. Ingberter Bürgerinnen und Bürger zur Anlieferung von Grünschnitt am Kompostplatz und auf dem Wertstoffhof berechtigt

Der ABBS und die Stadt St. Ingbert weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass Sammlung und Verwertung von Grünschnitt entsprechend dem „Saarländischen Abfallwirtschaftsgesetz“ (SAWG) Aufgabe der jeweiligen Stadt oder Gemeinde ist. Hierbei handelt es sich um eine innerkommunale Dienstleistung, deren Ausgestaltung und Finanzierung jede Kommune selbst, ausschließlich für ihre Bürger, regeln muss.

Viele der umliegenden Kompostplätze erheben bereits Benutzungsgebühren vom ersten Kubikmeter an, also auch für jede angelieferte Kleinmenge. Im Gegensatz dazu ist die Anlieferung bis ein Kubikmeter in St. Ingbert vorläufig noch gebührenfrei. Der ABBS als Betreiber des Kompostplatzes bittet um Verständnis, dass nur Anlieferungen von St. Ingberter Bürgern angenommen werden können.

Es werden konsequente Kontrollen der Berechtigung zur Anlieferung des Grünschnitts vom Betriebspersonal am Kompostplatz und am Wertstoffzentrum durchgeführt. Anlieferer, die keine plausible St. Ingberter Herkunft nachweisen können, werden konsequent abgewiesen.

VHS-Vortrag: Ärztefehler

HASSEL, 01.02.2018 . Am Donnerstag, den 1. Februar, bietet die VHS-Nebenstelle Hassel um 19.30 Uhr im Rathaus Hassel einen Vortrag an über „Die Rechte des Patienten bei Arztfehlern“ mit der Fachanwältin für Medizin- und Familienrecht, Marion Bayer.

Jeder muss bisweilen zum Arzt oder ins Krankenhaus. Dort gewährt er den behandelnden Ärzten einen Vertrauensvorschuss, ohne vollständig zu überblicken, was genau bei der Behandlung passiert. Wer aber haftet, wenn im Rahmen einer ärztlichen Behandlung ein Fehler passiert (ein Arzt erkennt z. B. die Schwangerschaft nicht)? Welche Rechte haben Patienten, auch unter Berücksichtigung des neuen Patientenrechtegesetzes? Welche Art von Fehlern können vorkommen? Worüber muss aufgeklärt werden? Wie läuft ein Arzthaftungsprozess ab? Der Vortrag der Dozentin gewährt in diese spezielle Materie Einblicke und gibt Verhaltenshinweise im Schadensfall. Fragen zum Thema können gestellt werden.

Um Anmeldung wird für alle Veranstaltungen gebeten. Weitere Informationen bei der Geschäftsstelle der VHS St. Ingbert, Kaiserstraße 71, Tel. 06894/13-723, Fax: 06894/13-722 oder vhs@st-ingbert.de. Rückfragen bei der Nebenstelle Hassel, Tel. 06894/5908933.

Spendenübergaben an Kita Herz Jesu

HASSEL . Marc Hahn (Total Normal), Timo Kraus und Christian Stopp (Saarpfalz-Bike), die das Weihnachtsbiken organisiert hatten, übergaben jetzt in der Kita Herz Jesu einen Scheck in Höhe von 800 Euro. Eine Startgebühr wurde nicht erhoben, sondern man konnte für die Hasseler Kita spenden, die auch die Verpflegung übernommen hatte. Es gab Tee, Wasser, Kuchen und Obst. Initiator Christian Stopp: „Wir wollten für einen sozialen Zweck spenden, wir hatten die Idee, die Kita Herz Jesu zu unterstützen, damit endlich mit dem Neubau begonnen werden kann“. Ohne dass die Finanzierung gesichert ist, kann nicht begonnen werden.

Als Dank dafür gestalteten die Kids eine Urkunde für das Team und überreichten diese. Leiterin Nina Rambaud bedankte sich für den Beitrag zu dem großen Projekt Neubau, denn damit die Kita dem Neubau ein Stück nähergekommen ist. - cst -



Einen weiteren Spendenscheck konnten Marc Hahn, Timo Kraus und Christian Stopp (von links, hinten) an die Kitaleiterin Nina Rambaud (vl) und Erzieherin Diana Steinberger übergeben. Foto: C. Strobel



GRABMALE RICHTER GMBH

Meisterbetrieb seit 1960 in St. Ingbert

GRABDENKMÄLE IN ALLEN GESTALTUNGSARTEN

Urnengrabanlagen	Grababdeckungen
Einfassungen	Grabschmuck

Peter Richter • Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Neunkircher Weg 138a • 66386 St. Ingbert
06894/2801 • E-Mail: grabmale.richter@online.de